



Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter unserer Dualen Partner,

seit dem Wegfall der Corona-Verordnung Studienbetrieb Anfang April nähern wir uns jeden Tag ein bisschen mehr der Normalität auf unseren Campus in Mannheim, Eppelheim und Käferalt. Dennoch bleiben wir verantwortungsbewusst. Viele Studierende und Mitarbeiter*innen tragen weiterhin freiwillig Maske und beachten die Hygienrichtlinien.

Die Rückkehr in den Präsenz-Modus ermöglicht es auch, dass endlich wieder Veranstaltungen außerhalb der Lehre stattfinden können. Unserer „CampusMesse – Infotag zum dualen Studium“ am 25. Juni steht also nun nichts mehr im Wege und die Vorbereitungen sind bereits angefallen. Wir freuen uns auf viele persönliche Gespräche und Beratungen.

Zwei Jahre Corona bedeutete aber keineswegs Stillstand an der DHBW Mannheim. Neben der gelungenen Online- bzw. Hybrid-Lehre hat sich einiges getan, u. a. übernahm Prof. Dr. Martina Klärle Anfang Februar 2022 das Amt der Präsidentin der DHBW und auch in Mannheim ist mit Angelika Neckermann, die Anfang April 2022 als neue Verwaltungsdirektorin startete, das Leitungsteam wieder komplett. Außerdem ist es gelungen, in den letzten Monaten neue Professorinnen und Professoren nach Mannheim zu berufen, das Studienangebot weiterzuentwickeln und spannende Projekte neu ins Leben zu rufen oder wieder zu aktivieren, wie zum Beispiel der neue Studienschwerpunkt Digitale Transformation im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen, das Projekt EBSAL (Entwicklung eines Brennstoffzellensystems für die allgemeine Luftfahrt) an der Fakultät Technik, die Talkshow DHBW Late Night oder auch die Qualifizierung unseres Rennwagenteam CURE bei den Formula Students in Ungarn, Österreich und auf dem Hockenheimer in diesem Sommer.

Schließlich möchten wir Sie auf die deutschlandweite „Systemstudie Duales Studium Deutschland“, die in Zusammenarbeit zwischen dem Verband Duales Hochschulstudium Deutschland (DHSD) und der Forschungsstelle Duales Studium der Hochschule Osnabrück durchgeführt wird, aufmerksam machen. Wir danken für eine rege Teilnahme.

Für den Studienstart im Herbst sind noch duale Studienplätze gerade in den „MINT-Geheimen“ wie Wirtschaftsinformatik, Informatik und den ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen verfügbar. Sie sind alle herzlich eingeladen, mit Studierenden in diesen strategisch wichtigen Bereichen Ihre Personalplanung optimal für die Zukunft vorzubereiten.

Es grüßt Sie herzlich


Prof. Dr. Georg Nagler

PS: Alle Neuigkeiten sowie Personalnachrichten finden Sie immer auf unserer Website und unseren Social-Media-Kanälen Instagram und LinkedIn. Wir freuen uns, wenn Sie uns dort folgen und sich mit uns vernetzen.

Sprungmarken

- | | |
|--|--|
| 1 Studium nach der Corona-Pandemie | 8 Erneut Top Hochschule |
| 2 Systemstudie Duales Studium Deutschland | 9 Wasserstoffbetriebener Überflieger |
| 3 Neue Präsidentin der DHBW | 10 Ziele und Perspektiven der Forschung |
| 4 Neue Verwaltungsdirektorin | 11 PROFi |
| 5 Neue Professor*innen | 12 DHBW Late Night |
| 6 Neues Studienangebot im WIW | 13 Daumen drücken! |
| 7 DHBW CampusMesse | 14 Impressum |

Studium nach der Corona-Pandemie

Seit dem 3. April gelten auch an der DHBW die allgemeinen Corona-Regeln des Landes. Danach kann die Lehre wieder umfanglich in Präsenz stattfinden und wir nähern uns erfreulicherweise an unseren drei Standorten wieder einer Normalität im Studienbetrieb. Es ist schön erleben zu dürfen, wie sich die Hörsäle und Labore wieder füllen, zumal man lernen, gearbeitet und gelacht wird. Wir haben es sehr vermisst. Dennoch zeigen sich Studierende und Mitarbeiter*innen nach wie vor sehr verantwortungsbewusst, tragen freiwillig Maske und beachten das Hygienekonzept.

Neben zahlreichen Einschränkungen und Entbehrungen in den letzten beiden Jahren hat die Pandemie gezwungenermaßen den Digitalisierungsprozess an der DHBW Mannheim beschleunigt, wertvolle Erkenntnisse und Erfahrungen ermöglicht und den Einsatz neuer Technologien vorangetrieben – in der Lehre aber auch in der Verwaltung und dem täglichen Arbeiten. Aspekte, die wir auch zukünftig in einer effizienten Kombination beibehalten und weiterentwickeln werden.

Systemstudie Duales Studium Deutschland

Gerne möchten wir Sie als Vertreter*in unserer Partnerunternehmen/-einrichtungen um Ihre Unterstützung und Teilnahme an der Forschungsinitiative Systemstudie Duales Studium Deutschland bitten. Das Forschungsvorhaben zielt auf die Untersuchung des Zusammenwirkens der Akteur*innen im dualen Studium. Dies umfasst alle Zielgruppen des dualen Studiums: Unternehmen und Praxiseinrichtungen, Studierende und die verantwortlichen Hochschulakteur*innen. Es handelt sich um eine deutschlandweite Systemstudie, die in Zusammenarbeit zwischen dem Verband Duales Hochschulstudium Deutschland (DHSD) und der Forschungsstelle Duales Studium der Hochschule Osnabrück durchgeführt wird.

Ziele der Studie
Anhand der Studie sollen neue Erkenntnisse über das Zusammenwirken der Lernorte hinsichtlich des Theorie-Praxis-Transfers gewonnen, die Wechselwirkungen in den Strukturen zwischen Hochschule, Unternehmen/Praxiseinrichtungen und Studierenden im System „Duales Studium“ tiefergehend analysiert und die Qualitätsdimensionen des dualen Studiums identifiziert werden. Auf diese Weise kann das System „Duales Studium“ ganzheitlich erforscht werden.

Die Studie beginnt mit der Befragung von Unternehmen/Praxiseinrichtungen, die aktuell duale Studiengänge anbieten. Mitmachen sollen möglichst viele am dualen Studium beteiligte Personen – von der Geschäftsführung, über die Personal- und Ausbildungsleitungen, bis hin zu den Ausbilder*innen in den Fachabteilungen. Leiten Sie den Befragungslink daher gerne breit in Ihrem Hause weiter. Nach der Befragung der Unternehmen/Praxiseinrichtungen erfolgt die Befragung der dual Studierenden und der Hochschulen. Sie werden hierzu von uns separat informiert.

Weitere Informationen & Link zur Befragung:
<https://www.hs-osnabrueck.de/forschungsstelle-duales-studium/systemanalyse-des-dualen-studiums-in-deutschland/>

Und hier geht es direkt zur Erhebung (Dauer der Befragung: ca. 25min):
https://ww2.unipark.de/uc/rosen_Hochschule_Osnabrueck/5c97/

Für Ihre Unterstützung und Teilnahme innerhalb der nächsten acht Wochen bedanken wir uns, auch im Namen der Kolleg*innen der Forschungsstelle Duales Studium, bereits im Voraus sehr herzlich.

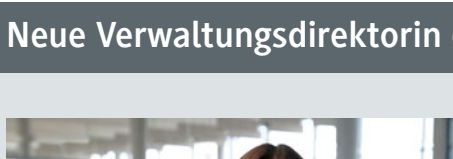
Neue Präsidentin der DHBW besuchte Standort in Mannheim



Seit 1. Februar hat Duale Hochschule Baden-Württemberg eine neue Präsidentin. Prof. Dr. Martina Klärle übernahm das Amt von ihrem Vorgänger Professor Arnold van Zyl. Für ihre ersten 100 Amtstage hat sich Martina Klärle viel vorgenommen. Mit ganz oben stand aber das Kennenlernen der Standorte. Am 28. April kam sie zu Besuch nach Mannheim in die Stadt der Erfindungen. Die Klassiker sind vielen bekannt – ob Spaghetti-Eis, Fahrrad, Elektrischer Aufzug, Traktor oder Automobil. Doch auch das duale Studium hat hier seine Geburtsstätte. Was 1974 als Modellversuch in Mannheim und Stuttgart begann, ist heute mit knapp 34.000 Studierenden an neun Standorten in ganz Baden-Württemberg und 2.500 Mitarbeiter*innen die größte Hochschule des Landes. Im Verlauf ihres Besuches gab Prof. Dr. Martina Klärle Einblick in ihren Werdegang sowie Ziele und Schwerpunkte ihrer Studienakademie, lernte die Belegschaft kennen, genoss die vielfältigen Highlights an der Mannheimer Studienakademie und kam ins Gespräch mit Firmenvorleiter*innen und lokalen Politiker*innen.

[weiterlesen](#)

Neue Verwaltungsdirektorin der DHBW Mannheim



Zum 1. April hat Angelika Neckermann das Amt der Verwaltungsdirektorin an der DHBW Mannheim übernommen. Die bisherige Kaufmännische Leiterin der Chirurgischen Klinik (Zentrum) und des Zentrums für Anästhesiologie und Palliativmedizin des Universitätsklinikum Heidelberg zeichnet sich zukünftig mitverantwortlich für die Gesamtentwicklung des zweitgrößten Standorts der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Themen wie die Digitalisierung der Lehre, die Entwicklung moderner Studienangebote, der Ausbau der Forschungsaktivitäten, die Umsetzung neuer Arbeitsmodelle, Ausstattung, Bauvorhaben und schließlich die Finanzsicherheit sind Themen, die die DHBW Mannheim permanent vor Herausforderungen stellen. Themen, die ab sofort auch Angelika Neckermann auf ihrer Agenda hat. Sie möchte nicht nur verwalten, sondern auch etwas bewegen, die DHBW Mannheim weiter voranbringen in der Hochschullandschaft der Metropolregion Rhein-Neckar, im Kanon mit den anderen DHBW Standorten im Land und darüber hinaus. Ihre vielfältigen Erfahrungen aus ihrer über 30-jährigen Berufstätigkeit am Universitätsklinikum Heidelberg, ihre breit aufgestellte Wissensbasis und ihre hohe Motivation sind ideale Voraussetzungen, um die zukünftigen Herausforderungen zu bewältigen und die gesteckten Ziele zu erreichen.

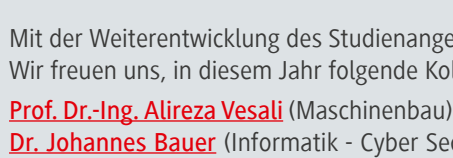
[weiterlesen](#)

Neue Professor*innen an der DHBW Mannheim

Mit der Weiterentwicklung des Studienangebots ist auch die Berufung neuer Professor*innen verbunden. Wir freuen uns, in diesem Jahr folgende Kolleg*innen an der DHBW Mannheim begrüßen zu dürfen: **Prof. Dr.-Ing. Alireza Vesali** (Maschinenbau), **Prof. Dr. Kira Schumacher** (BWL - Öffentliche Wirtschaft), **Prof. Dr. Johannes Bauer** (Informatik - Cyber Security), **Prof. Dr. Michael Scheel** (RSW - Steuern und Prüfungs-wesen), Prof. Dr. Volker Lanning (Wirtschaftsinformatik - Application Management), Prof. Dr. Marc-Daniel Moessinger (BWL - Handel), Prof. Dr.-Ing. Johannes Börner (Elektrotechnik) und Prof. Dr. Emanuel Bayer (BWL - Marketing Management). Weitere Berufungsverfahren sind in Bearbeitung. Nach und nach stellen wir die neuen Professor*innen ausführlicher in einem Interview auf unserer Website vor.

Neues Studienangebot im WIW

Den Digitalen Wandel in der Industrie begleiten



Alle sprechen darüber und der wirtschaftliche Kräfte auf Unternehmen mit etablierten Geschäftsmodellen dürfte nicht höher sein. Die digitale Transformation beschäftigt jede Branche in der Industrie und Unternehmen jeder Größe. Sie soll Produktionsschritte effizienter machen, kostenorientiert sein, Flexibilität schaffen, Ressourcen freisetzen sowie Individualität ermöglichen. Bei diesen Entwicklungen Schritt halten zu können, wird qualifiziertes Fachpersonal benötigt. Die DHBW Mannheim hat hierauf mit der Einrichtung des neuen Studienangebots „Digitale Transformation“ im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen reagiert. Erfahren Sie mehr darüber im Interview mit Studiengangsleiter Prof. Dr. Michael Schneider und Prof. Dr.-Ing. Dirk Ostermayer.

[weiterlesen](#)

DHBW CampusMesse

Der Infotag zum Dualen Studium

Endlich lassen es die gesetzlichen Rahmenbedingungen und das Corona-Infektionsgeschehen wieder zu, dass wir unseren traditionellen, großen Studienterminstag gemeinsam mit unseren Dualen Partnern am 25. Juni wieder in Präsenz anbieten können. Dank der sehr hohen Präsenz von attraktiven Unternehmen und Institutionen ist die Veranstaltung eine der führenden, wenn es um das duale Studium geht. Hier treffen Studieninteressierte und Unternehmen zielgenau aufeinander, tauschen sich aus und lernen sich kennen. Regelmäßig nutzen mehrere Tausend Besucher*innen das umfangreiche Informationsangebot und knüpfen wertvolle Kontakte zu den Dualen Partnern. Die Teilnahmeeinladung wurde vor einiger Zeit bereits an die Dualen Partner gesendet. Wenn Sie Fragen zur DHBW CampusMesse haben, können Sie sich gerne an die Hochschulkommunikation wenden (infotag@dhw-mannheim.de).

Erneut Top Hochschule für Wirtschaftsprüfung

DHBW erhält Gütesiegel des manager magazin



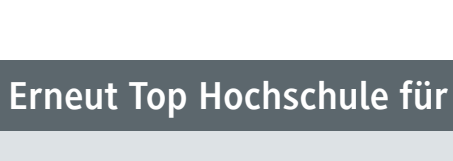
Wie auch schon 2021/2022 wurde die DHBW im diesjährigen Ranking des Wirtschaftsmagazins manager magazin als beste Hochschule für das Fach Wirtschaftsprüfung ausgezeichnet.

Unter den Fachhochschulen erhält sie bundesweit den 1. Platz, im Gesamtranking nach Punkten aller Universitäten und (Fach-)Hochschulen hat sie mit 434 Punkten den 7. Platz erreicht und sich im Vergleich zum Ranking 2021/2022 um einen Platz verbessert. Damit hat die DHBW so renommierte Universitäten wie die FU Berlin, Goethe-Universität Frankfurt, Humboldt-Universität zu Berlin und weitere hinter sich gelassen.

[weiterlesen](#)

Wasserstoffbetriebener Überflieger

DHBW Mannheim entwickelt Brennstoffzellensystem für ein Leichtflugzeug



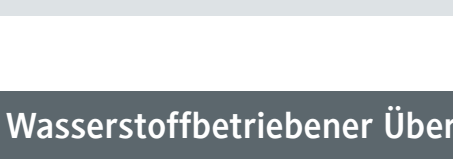
Hier gestalten Studierende die Zukunft: Mit dem hervorragend ausgestatteten Wasserstoff- und Brennstoffzellenlabor, das in der deutschen Hochschullandschaft seinesgleichen sucht, haben Studierende an der DHBW Mannheim ideale Rahmenbedingungen, um selbst zu erforschen, was morgen relevant ist. Neueste Perle auf diesem Gebiet: Das Projekt EBSAL (Entwicklung eines Brennstoffzellensystems für die allgemeine Luftfahrt). Studierende aus unterschiedlichen technischen Studiengängen arbeiten gemeinsam mit Laboringenieur Axel Schölich und Prof. Dr. Sven Schmitz daran, ein Brennstoffzellensystem in ein Ultraleichtflugzeug zu integrieren. Mit dieser Erweiterung ist der Batterieelektrischen entgegen.

Flugzeugantrieben ermöglichen sie einen emissionsfreien Betrieb in Startphase und Reiseflug und somit eine umweltfreundliche Luftfahrt.

[weiterlesen](#)

Ziele und Perspektiven der Forschung an der DHBW Mannheim

Forschungstag an der DHBW Ravensburg am 22. Juni



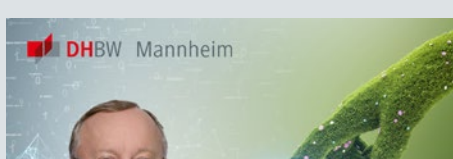
Der DHBW Forschungstag 2022 steht vor der Tür – und damit ein Highlight für Forschung und Forschungsinteressierte im Veranstaltungskalender der DHBW. Hier wird vernetzt, informiert und diskutiert, die Bandbreite der zukunftsorientierten DHBW-Forschungstätigkeiten in den Fokus gerückt. Im Vorfeld beleuchtete Prof. Dr. Georg Nagler, Rektor der DHBW Mannheim, die Bedeutung von (angewandter) Forschung, Innovation und Transfer am Mannheimer Standort und betonte, welchen Mehrwert die kooperative Forschung mit den Dualen Partnern bietet – für die Lehre und für die Wirtschaft. [Hier](#) geht es zum Video-Interview zu den Zielen und Perspektiven der Forschung an der DHBW Mannheim.

Blick in die Zukunft auch beim DHBW Forschungstag 2022

Eine Stärke der DHBW-Forschung: Ihre klare Ausrichtung auf zukunftsgerichtete Themen. Auch beim DHBW Forschungstag 2022 in Friedrichshafen wird das erneut sichtbar, denn hier dreht sich alles um „Perspektiven der Mobilität. Die Dualen Partner sind herzlich eingeladen, an Symposien mit spannenden Vorträgen sowie Workshops teilzunehmen. Darüber hinaus waren Forschende der DHBW eingeladen, ihre Forschungsarbeiten unter dem 2022er-Motto in Form von Postern einzureichen. Die [Postergalerie](#) ist bereits online – das Beste Poster wird am Forschungstag, der am 22. Juni 2022 stattfindet, prämiert. Wer daran teilnehmen möchte, kann sich über die [Forschungstags-Webseite](#) anmelden.

PROFi

Das Programm zur Integration von Akademiker*innen mit Fluchterfahrung



Durch die Ukraine-Krise gefragter denn je: PROFi – das Integrationsprogramm für Akademiker*innen mit Fluchterfahrung. Zwar bringen geflüchtete Akademiker*innen häufig gute Bildungswerte mit, doch sind sie in Deutschland zum Teil nicht vollständig anerkannt oder entsprechen nicht in allen Punkten den Anforderungen. Mit Beratungen und Qualifikationsmaßnahmen bietet das vom DAAD geförderte **PROFi-Programm** der DHBW Mannheim allen geflüchteten Akademiker*innen die Möglichkeit, Wissenslücken zu schließen, neue Perspektiven zu erarbeiten und so entweder ein weiterführendes Studium aufzunehmen oder direkt in den deutschen Arbeitsmarkt einzusteigen.

Um den Menschen, die derzeit neu aus der Ukraine geflüchtet sind, das Ankommen zu erleichtern, soll das Programm durch weitere Kurse und ein Mentor*innen-Angebot erweitert werden.

Sie möchten das Projekt unterstützen und Praktikumsplätze, Arbeitsstellen oder Unterstützung durch Ihre Studierenden anbieten? [Projektleiterin Andrea Frankenbach](#) freut sich über Ihren Kontakt.

DHBW Late Night



Das Spektrum der Themen an der DHBW Mannheim mit ihren knapp 50 Studienrichtungen, zahlreichen Studienprojekten und spannenden Forschungsaktivitäten ist enorm breit und vielfältig – genauso wie die Menschen, die die Hochschule prägen und ihr ein Gesicht geben. In der schnellleibigen Zeit bleibt allerdings meist wenig Zeit, um permanent wissenschaftliche Abhandlungen zu lesen und Fachbeiträge zu studieren. Dennoch möchte man aber informiert sein. Warum also nicht Wissenshappen unterhaltsam aufbereiten und in einem neuen für eine Hochschule doch eher ungewöhnlichen Format präsentieren?

Die DHBW Late Night bietet genau das: Einmal im Monat – jeweils am 1. Donnerstag – lädt Gastgeber Prof. Dr. Michael Schröder, interessante Gäste auf die Couch in die neue Talkshow der DHBW Mannheim und spricht mit ihnen über aktuelle Themen, spannende Projekte, Pläne für die Zukunft und vieles mehr – dabei immer im prominenten Gast zur DHBW Mannheim, zu Lehre und Forschung. Die letzte Show fand am 5. Mai statt – fokussierter Gast auf der Couch war dieses Mal Prof. Dr. Georg Nagler. Gerne können Sie die Late Night unter folgendem Link anschauen:

[DHBW Late Night](#)

Daumen drücken!

Rennwagenteam CURE qualifiziert sich für die Formula Students in Ungarn, Österreich und Hockenheimer

Nach monatelanger, intensiver Vorbereitung konnte CURE Mannheim hervorragende Ergebnisse bei den Qualifizierungs-Quitz für die Formula-Students-Events der Saison 2022 erzielen. Das gesamte Team beteiligte sich an den umfangreichen Wissenstests und sicherte sich einen der begehrten Plätze bei der Formula Student CURE bei der Formula Student East in Ungarn dabei sein. Wie bereits letztes Jahr konnten sie sich hier qualifizieren und sind ambitioniert, den 10. Platz des Vorjahres zu überbieten. CURE ist stolz auf diese Ergebnisse und ist schon jetzt hochmotiviert, bei den Events in Deutschland, Österreich und Ungarn anzutreten! Mit entsprechend großem Ehrgeiz wird am neuen Rennwagen für die bevorstehende Saison gearbeitet.

[CURE Mannheim](#)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Prof. Dr. Georg Nagler (Rektor) DHBW Mannheim Coblitzzallee 1-9 68163 Mannheim	TECHNISCHE UMSETZUNG Hochschulkommunikation BILDNACHWEIS DHBW Mannheim Hochschulkommunikation	Stand 05/2022
---	--	---------------